

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Südbrookmerland FB2
 Straße Westvictorburer Str. 2
 PLZ, Ort 26624 Südbrookmerland
 Telefon 0 49 42/20 93 13 Fax 04942/209444
 E-Mail m.janssen@suedbrookmerland.de Internet www.suedbrookmerland.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer V-21.200

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstrasse , 26624 Südbrookmerland

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Abbruch- und Rückbauarbeiten im Bestandsgebäude

- Ca. 440 m² Fußböden und Treppenstufen im Innenbereich, mir Hartfaser od. Schalplatten rutschfest abdecken und vorhalten.
- Ca. 100 m² Abdeckungen mit Baufolie.
- Ca. 10 m² Fenster- und Türöffnungen provisorisch mit OSB-Platten und UK verschließen.
- Ca. 440 m² Abbruch und Entsorgung von abgehängten Decken aus Holzpaneelbrettern 100/20 mm mit unterseitigem schwarzen Vlies auf einlagiger Lattenunterkonstruktion.
- Rückbau und Entsorgung von 15 St. Flachdach-Lichtkuppeln aus Acrylglas und innenseitiger Auskleidung aus Spanplatte, Größe 90 x 90 cm.
- Ca. 18 m² Rückbau und Entsorgung von verklebten PVC – Bodenbelag
- Ca. 18 m² Rückbau und Entsorgung von Zementestrich auf Trennlage, Dicke ca. 10 cm.
- Rückbau und Entsorgung von 1 St. Bodentreppe
- Demontage von ca. 5 m² Sperrholzverkleidungen und 15 m² Prallschutzbelag zur späteren Wiederverwendung.
- Rückbau und Entsorgung von ALU-Innentüranlagen 1 St. 3,00 x 2,50 m, 2 St. 1,70 x 2,50 m.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: März 2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E25527218>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 20.01.2022 um 10:20 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 01.03.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E25527218>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%,

s) **Eröffnungstermin** am 20.01.2022 um 10:20 Uhr

Ort

Westvictorburer Straße 2, 26624 Südbrookmerland
Zimmer 201

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Vertreter der Bieter (gemäß Corona Bestimmungen)

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt 124 zur Eigenerklärung ist den Vergabeunterlagen anhängend und mit dem Angebot abzugeben

Sonstiger Nachweis:

Gemäß beigefügtem Formblatt 216 mit dem Angebot abzugeben sind:

124 - Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder

Formblatt Eigenerklärung zur Eignung.

- Erklärung zu §4, Abs. 1, NTVergG

Unterlagen die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert

nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt

eine solche Bescheinigung ausstellt

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

- Sozialversicherungsnachweis (Krankenkasse)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

[Kommunalaufsicht Landkreis Aurich](#)